

[5939.] In der heute erschienenen **Europa Nr. 13** wurden folgende Bücher besprochen:
 Atkinson, Recollect. of Tartar Steppes. — London.
 Belf, Ranken. — Fleischmann.
 Illustr. Familienjournal. — Payne.
 Friedrich, Malvina. — Palm in G.
 Galerie berühmter Schweizer. — Hasler.
 Die Glocke. — Payne.
 Haupt, Lausig. Sagenbuch. 1. Bd. — Engelmann.
 Penneberger, Jean Paul in Meiningen. — v. Eye.
 Home, Incidents in my life. — London.
 Immergrün, Herz, Welt u. Vaterl. — Kührtmann.
 Kulemann, Judith. — Burdach.
 Lidstone, The ninth Londoniade. — London.
 Monnier, La Camorra. — Paris.
 Mundy, H. M. S. Hannibal at Palermo. — London.
 Nach der Fluth. — Pichter.
 Nohl, Mozart. — Bruckmann.
 Otto, Kunst u. Künstlerleben. — Roskowsky.
 Pim, The gate of the pacific. — London.
 Redwitz, Amaranth. Trad. en français. — Lesser in V.
 Stahr, Jahr in Italien. 3. Aufl. 1. Bd. — Schulze in D.
 Verena, Photographien des Herzens. — Janke.
 Neue Werke der Literatur, Kunst und Musik, deren Besprechung in der „Europa“ gewünscht wird, werden möglichst schnell nach Erscheinen erbeten. Auch Nachrichten über demnächst erscheinende Neuigkeiten sind willkommen.

Den **Europa-Anzeiger**

empfehle ich als das geeignetste Mittel zur allgemeinsten Bekanntmachung von Werken der Literatur, Kunst und Musik in den gebildeten Kreisen des Publicums. Tarife über Inserat- und Beilagegebühren stehen zu Diensten.
 Leipzig, den 19. März 1863.
Carl B. Vorck.

[5940.] Zu Inseraten, besonders zur Ankündigung populärer, landwirthschaftlicher, technischer etc. Werke empfehle ich die in meinem Verlage wöchentlich 3mal erscheinende

Provinzialzeitung.

Anzeiger für den Amtsbezirk Lehe, Geestemünde und Bremerhaven.
 (Auflage 1800.)

Die gespaltene Corpuszeile berechne ich mit 1 N^g, trage jedoch, falls Expl. der angezeigten Werke à cond. dazu geliefert werden, die Hälfte der Kosten.
 Bremerhaven. **L. v. Bangerow.**

Süddeutsche Zeitung in Frankfurt a. M.

[5941.] Von Inserataufträgen wird, bei mehrmaligem Abdruck desselben Inserates binnen 3 Monaten, ein Rabatt von 5 bis zu 50 % gewährt. Die Einsendung und Verrechnung der Insertionsaufträge erfolgt durch unsern Commissionär Herrn Ernst Keil in Leipzig.
 Frankfurt a/M.

Expedition der Süddeutschen Zeitung.

Auflage 40,000.

Inserate

[5942.] finden durch

Ueber Land und Meer.

Allgemeine Illustrierte Zeitung

herausgegeben von

J. W. Hackländer.

die weiteste Verbreitung und werden ihren Zweck um so mehr erreichen, als genanntes Journal seinen großen Leserkreis in den wohlhabenderen Classen des Publicums, also da wo am meisten gekauft wird, fand. Besonders beachtungswerth ist auch der Umstand, daß jede Nummer von Hackländer's Zeitung eine ganze Woche in den Händen der Leser bleibt, das Inserat somit siebenmal mehr Chancen hat, berücksichtigt zu werden, als in täglich erscheinenden Journalen.

Es dürfte bei der jetzigen, durch die Preisermäßigung enorm gesteigerten Abonnentenzahl kein anderes Journal in Deutschland geben, welches für Inserate so geeignet wäre, wie „Ueber Land und Meer“, und werden nachstehende Bedingungen gewiß als billig erscheinen.

Den Insertionspreis berechne ich vom 3. Quartal des 5. Jahrgangs ab:

Bei 1- und 2maliger Insertion à 5 N ^g = 18 fr. rhein. ord.	pr. 4mal gespaltene Nonpareillezeile mit 10 % Rabatt.
Bei 3-, 4- und 5maliger Insertion binnen einem Vierteljahr à 4 N ^g = 14 fr. rhein. ord.	
Bei 6- und mehrmaliger Insertion binnen einem Vierteljahr à 3 N ^g = 11 fr. rhein. ord.	

Ergebenst

Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

[5943.] **Inserate**

finden die zweckmäßigste und ausgedehnteste Verbreitung durch nachstehende Journale:

Pfälzischer Placat-Anzeiger. Wird in sämtlichen pfälzischen Bahnhöfen und an den Straßenecken der bedeutenderen Städte angeschlagen, sowie sämtlichen Hôtels, Cafés und Wirthschaftslocalitäten jeder Art gratis verabfolgt. Insertionspreis pro Zeile nur 1 N^g.

Neueste Nachrichten. Anzeigebblatt zu den Sonntagsblättern. Auflage 3000. Preis pro Zeile nur 1 N^g.

Bei Inseraten, welche gleichzeitig in beide Blätter beauftragt werden, tragen wir nach Uebereinkunft einen Theil der Kosten.

G. L. Lang in Speyer.

[5944.] Das Londoner deutsche Wochenblatt = **Hermann** =

(Expedition: 93 London Wall E. C.) erscheint nunmehr im fünften Jahrgang. Der Hermann ist das gelesenste deutsche Blatt in England und deshalb zu buchhändlerischen Inseraten besonders geeignet. Preis der Petitzeile 3 N^g mit 25 % Rabatt. Aufträge erbiten wir entweder durch die Londoner Buchhandlungen, oder aber auch direct per Post franco an die obige Adresse.

Abonnementspreis 3 # pro Semester (26 Nummern) franco, durch ganz Deutschland.

[5945.] Den Herren Verlegern empfehlen wir zur Ankündigung ihres Verlages die nun in unserem Verlage erscheinende, bei der kathol. Geistlichkeit und dem Lehrerstande sehr verbreitete Quartalschrift

Der Schulfreund

herausgegeben von Pfr. J. H. Schmitz. 19. Jahrgang. (Ausf. 1750.)

Die durchlaufende Petitzeile berechnen wir mit nur 1 N^g.

Inserate für das in den ersten Tagen des Monat März erscheinende 1. Heft von 1863 bitten wir gefälligst umgehend einzusenden.

Trier. **Fr. Vink'sche Buchhandlung.**
 Verlags-Conto.

Zu literarischen Ankündigungen

[5946.] empfehle ich nachstehende in meinem Verlage erscheinende

Zeitschriften:

Deutsche Gerichts-Zeitung. Organ des Deutschen Juristentages. Wöchentl. 1 Nr. pro Zeile 2 1/2 N^g.

Deutsche Gemeinde-Zeitung. Wochenschrift für Deutsches Staats- und Gemeinde-Verwaltungswesen. Wöchentlich 1 Nr. Zeile 1 1/2 N^g.

Für katholische Verleger:

Märkisches Kirchenblatt. Zum Besten kirchl. Zwecke der Delegatur. (Inserate gegen Einsendung neuer Artikel gratis.)

St. Hedwigs-Blatt. Mit Altem und Neuem aus dem Schatz der Kanzelberedsamkeit. Monatlich 1 Heft. Zeile 2 1/2 N^g.

Berliner Bonifacius-Kalender für 1864. Erscheint im Juli. Inserate pro Seite 4 #, à Zeile 3 N^g.
 Berlin. **G. Jansen.**

[5947.] **Zu Inseraten**

empfehlen wir den Anfangs Juli in unserem Verlage erscheinenden **Brennglas**, kom. Volkskalender für 1864. Aufl. 12000.

Wir berechnen die durchlaufende Zeile mit 5 N^g und bitten, Aufträge vor dem 15. Juni an uns gelangen zu lassen.
 Wien, den 1. März 1863.
H. Markgraf & Co.

[5948.] Die **Prager Morgenpost**

hat mit 1. Januar 1863 den VI. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechs mal gespaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer 3/4 N^g.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Inserirung ladet ein
 Prag, 1863.

Heint. Mercy.